

## Evangelische Fachschulen Osnabrück



Die Evangelischen Fachschulen Osnabrück (EFS-OS) sind mit ihrer langjährigen Tradition zugleich eine der modernsten staatlich anerkannten Fachschulen für Sozialberufe, in denen lebendiges Lernen praktiziert wird.

Als Ausbildungsstätte in evangeli-

scher Trägerschaft werden gleichrangig mit fachlichen Ausbildungsinhalten Grundlagen christlichen Glaubens und Handelns vermittelt.

In ihrer Geschichte haben die EFS-OS die sich häufig verändernden Anforderungen an ErzieherInnen fortwährend in ein modernes Ausbildungsprofil umgesetzt. Die staatlich anerkannten Ausbildungen entsprechen der »Verordnung über Berufsbildende Schulen« im Land Niedersachsen. Es werden Ausbildungsgänge in den folgenden Schulformen angeboten:

- Berufsfachschule Sozialassistenten
- Fachschule Sozialpädagogik
- Fachschule Heilpädagogik

Außerdem werden Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu aktuellen berufsbezogenen Themen angeboten.

Die EFS-OS sind eine Bildungseinrichtung in einer Größenordnung, in der persönliche Ansprache und Kontakte im Mittelpunkt stehen. Bei den Auszubildenden wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich unabhängig von einer Konfessionszugehörigkeit mit religiösen und ethischen Themen auseinanderzusetzen und aktiv am vielfältigen Schulleben teilzunehmen. Auf dem Weg zu ihrem Berufsziel werden die Auszubildenden in ihrer Persönlichkeitsbildung durch Beratung und Seelsorge unterstützt.

## Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Heilpädagogin/Heilpädagogen



## Ausbildung Heilpädagogik

Die Die Evangelischen Fachschulen Osnabrück bieten Ausbildungen zur/zum staatlich anerkannten Heilpädagogin/Heilpädagogen an. Die Ausbildung dauert insgesamt 18 Monate in der Vollzeitform sowie 2,5 Jahre in der Teilzeitform.

### Ausbildungsinhalte

Die Rahmenrichtlinien der Fachschule Heilpädagogik sind in Niedersachsen überarbeitet worden. Die bisher fachsystematischen Fächer sind in fächerübergreifende berufsbezogene Zusammenhänge gebracht worden. Damit wird die Vermittlung der Unterrichtsinhalte in berufsbezogene Handlungsfelder eingebettet. Aufgrund der Handlungsfelder in heilpädagogischen Arbeitsfeldern werden für den Unterricht sechs Fächer mit Lernfeldcharakter durchgeführt sowie das Fach Religion:

- Berufside ntität entwickeln
- Heilpädagogisches Handeln, planen, durchführen und reflektieren
- Heilpädagogische Methoden anwenden und Lebenswelt gestalten
- beraten, begleiten, unterstützen
- Heilpädagogische Konzepte entwickeln
- Heilpädagogische Arbeit organisieren und koordinieren
- Religion

## Unser Profil

### 1. Angeleitetes heilpädagogisches Handeln

Die praktische Ausbildung wird in heilpädagogischen Arbeitsfeldern durchgeführt.

Eine Qualifizierung erfolgt durch:

- die Auseinandersetzung mit dem breiten Spektrum der heilpädagogischen Arbeitsfelder
- den Erwerb der Kompetenzen für eine prozessorientierte Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen

### 2. Praxisberatung – Intensive Begleitung des heilpädagogischen Handelns

Die individuelle Begleitung und Beratung der Studierenden ist ein bedeutsamer Bestandteil der Ausbildung. Sie erfolgt auf zweifache Weise:

- durch kontinuierliche Einzelberatung der Studierenden in der jeweiligen heilpädagogischen Einrichtung
- durch fortlaufende Praxisberatung in Gruppen im schulischen Kontext

Die praktische Ausbildung wird in vielfältigen heilpädagogischen bzw. sonderpädagogischen Arbeitsfeldern durchgeführt. Die direkte Koppelung theoretischer Ausbildungsinhalte mit der Praxis und die Reflektion in der Praxisberatung tragen besonders dazu bei, heilpädagogische Qualifikationen zu erwerben. Auf diese Weise erfolgt ein intensiver Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche.